

Christian Kaiser

# **Lernen und arbeiten in Europa**

**So nutzen Sie die neuen Chancen  
in der EU**

**Ein Ratgeber aus der Beobachter-Praxis**

**Beobachter**  
**Ratgeber**

# Inhalt

<b>Vorwort</b> . . . . .	13
--------------------------	----

## Teil 1: Der Weg nach Europa

<b>Ein Tor zu Europa öffnet sich</b> . . . . .	17
--	----

<b>Ein Europa ohne Grenzen</b> . . . . .	18
--	----

Friede und Stabilität für 455 Millionen . . . . .	18
---	----

Die Schweiz als unbeugsame Mitte? . . . . .	20
---	----

<b>Die bilateralen Verträge eröffnen neue Horizonte</b> . . . . .	21
---	----

Wie die «Bilateralen» zustande kamen . . . . .	21
--	----

Das regeln die Abkommen . . . . .	22
-----------------------------------	----

Grenzenlose Freiheit ab 2004 . . . . .	23
--	----

Ein Anspruch auf Gleichbehandlung . . . . .	23
---	----

Die Rechte von EU-Bürgern in der Schweiz . . . . .	24
--	----

Freizügigkeit für EWR-Länder und osteuropäische	
---	--

EU-Staaten . . . . .	25
----------------------	----

Fünfer und Weggli: Hat der bilaterale Weg eine Zukunft? . . . . .	25
---	----

<b>Die Chance für Junge: Ab in die EU</b> . . . . .	26
---	----

Keine Angst vor billigen Arbeitskräften . . . . .	27
---	----

Sprachkenntnisse und Offenheit als Pluspunkte . . . . .	28
---	----

Ins Ausland aus Karrieregründen . . . . .	28
---	----

Home sweet home: Ist zuhause alles besser? . . . . .	30
--	----

Arbeitslosigkeit in der EU . . . . .	31
--------------------------------------	----

Links . . . . .	32
-----------------	----

<b>Den Aufenthalt in der EU planen und vorbereiten</b> . . . . .	35
--	----

<b>Dem Auslandsvorhaben Gestalt geben</b> . . . . .	36
---	----

So gehen Sie vor . . . . .	36
----------------------------	----

Wertvolle Informationen: Das «Gewusst wo» zählt . . . . .	38
---	----

Adresse . . . . .	39
-------------------	----

<b>Sich auf eine andere Kultur vorbereiten</b> . . . . .	40
Gefragt: Offenheit, Toleranz, Verständnis . . . . .	41
Die Familie zieht mit . . . . .	42
Wie Firmen helfen . . . . .	42
Aus den Erfahrungen von Heimkehrern lernen . . . . .	43
Links und Buchtipps . . . . .	43
<b>Ein Zeitbudget erstellen</b> . . . . .	43
Richtzeiten für die Vorbereitung . . . . .	44
<b>Wegzug aus der Schweiz</b> . . . . .	45
So organisieren Sie Ihren Umzug . . . . .	45
Zoll- und Steuerformalitäten . . . . .	46
Links und Adressen . . . . .	47
<b>Sich abmelden</b> . . . . .	48
Einwohnerkontrolle . . . . .	48
Steuerverwaltung . . . . .	49
Militär- und Zivildienst . . . . .	49
Formalitäten rund um Auto und Führerschein . . . . .	51
Sich anmelden als Auslandschweizer . . . . .	52
Links, Adressen, Buchtipps . . . . .	52
<b>Unterwegs im Euroland</b> . . . . .	53
In Europa einkaufen . . . . .	53
Euro-Bargeld und andere Zahlungsmittel . . . . .	55
Krankenkasse und andere Versicherungen: richtig vorgehen . . . . .	56
Wer hilft im Notfall? . . . . .	58
Links und Adressen . . . . .	60

## **Teil 2: Lernen in Europa**

*Porträt: Dani Nadig, Student in Berlin*

<i>«Mit 1000 Franken im Monat lässt sich hier leben»</i> . . . . .	64
--	----

<b>Bildung ohne Grenzen</b> . . . . .	67
<b>Die europäische Bildungspolitik</b> . . . . .	68
<b>So ist der Aufenthalt geregelt</b> . . . . .	68
Wann ist eine Aufenthaltsbewilligung nötig? . . . . .	69
Das wird verlangt . . . . .	69
Bewilligungspflicht für (Sprach-)Schüler: Je nach Land . . . . .	71
Welche Stelle ist zuständig? . . . . .	72
Wie lange ist die Bewilligung gültig? . . . . .	72
Dürfen Studentinnen und Studenten jobben? . . . . .	73
Die Familie geht mit . . . . .	73
Sonderfall Praktikantinnen, Stagiaires und Au-pairs . . . . .	74
<b>Krankenversicherung für Personen in Ausbildung</b> . . . . .	74
Adresse und Links . . . . .	76
<b>Möglichkeiten für Junge und Junggebliebene</b> . . . . .	77
<b>Die Luft in fremden Klassenzimmern schnuppern:</b>	
<b>Schüleraustausch</b> . . . . .	78
Wer eignet sich? . . . . .	78
Familienanschluss inbegriffen . . . . .	79
Kosten . . . . .	80
Sich beraten lassen . . . . .	80
<b>Unterwegs für eine gute Sache: Workcamps und</b>	
<b>Sozialeinsätze</b> . . . . .	81
Im Workcamp für einige Wochen . . . . .	81
Längere Sozialeinsätze im Dienst von Umwelt und Menschen . . . . .	81
Kosten . . . . .	82
Vor- und Nachteile . . . . .	82
<b>Bewährt und günstig: Au-pair-Aufenthalte</b> . . . . .	83
Sprachunterricht gehört dazu . . . . .	83
Voraussetzungen . . . . .	84
Die Familie muss passen . . . . .	84
Kosten . . . . .	85
Adressen und Buchtipps . . . . .	85

<b>Sprachaufenthalte</b> . . . . .	89
<b>Sprachen überwinden Grenzen</b> . . . . .	90
Am leichtesten lernt es sich vor Ort . . . . .	90
<b>Auf der Suche nach der richtigen Sprachschule</b> . . . . .	90
Vermittler: Darauf kommt es an . . . . .	91
<b>Die Wahl des passenden Kurses</b> . . . . .	93
Wo stehe ich, wo will ich hin? . . . . .	93
Kurstypen: Standard- oder Intensivkurs? . . . . .	94
Schulen: Die kleinen, aber feinen Unterschiede . . . . .	95
<b>Wohlfühlfaktor Unterkunft</b> . . . . .	97
Bei einer Gastfamilie . . . . .	97
Doch lieber ins Hotel? . . . . .	97
<b>Die Kosten für einen Sprachaufenthalt</b> . . . . .	98
Wichtig: Das Budget . . . . .	98
Teurer muss auch besser sein . . . . .	98
Adressen und Links . . . . .	100
<b>Studieren in Europa</b> . . . . .	101
<b>Attraktiv: Ein Studium in der EU</b> . . . . .	102
Hochschulen arbeiten besser zusammen . . . . .	102
Sprachen lernen, Kontakte knüpfen . . . . .	103
<b>Sich auf einen Studienaufenthalt vorbereiten</b> . . . . .	103
Schweizer Studierende sind auf Goodwill angewiesen . . . . .	103
Genügend Zeit für die Planung einräumen . . . . .	104
Welches Studium darf es sein? . . . . .	105
Austauschprogramm oder auf eigene Faust? . . . . .	107
<b>Studium auf eigene Faust</b> . . . . .	108
Für wen sich ein selbst organisiertes Studium eignet . . . . .	109
Bologna bringt Vereinheitlichung der Studiengänge . . . . .	109
Voraussetzung: einwandfreie Sprachkenntnisse . . . . .	111

Studieren ohne Matura . . . . .	111
Zulassungsbedingungen abklären . . . . .	111
Wegweiser zur richtigen Uni . . . . .	112
Professionellen Rat einholen . . . . .	115
<b>Das Austauschprogramm Erasmus . . . . .</b>	<b>118</b>
Nur inoffiziell dabei: die Schweiz . . . . .	118
Wie Sie zu einem Erasmus-Studienplatz kommen . . . . .	120
Beteiligte Länder. . . . .	121
Die beliebtesten Ziele . . . . .	121
Studienvertrag als Sicherheit . . . . .	122
Was bringt Erasmus? . . . . .	123
<b>Exkurs: Weitere Bildungsprogramme der EU . . . . .</b>	<b>123</b>
Adressen und Links . . . . .	125
<b>Nachdiplomstudien . . . . .</b>	<b>125</b>
Auf die Uni kommt es an . . . . .	126
Begehrtester Titel: der MBA . . . . .	127
Links und Buchtipp . . . . .	127
<b>Kosten, Finanzierung, Stipendien . . . . .</b>	<b>128</b>
Ohne Budget gehts nicht. . . . .	128
Stipendien und Nachwuchsförderung . . . . .	130
Adressen und Links . . . . .	133
<b>Was ist ein ausländischer Abschluss in der Schweiz wert? . . . . .</b>	<b>133</b>
Weiter studieren: Akademische Anerkennung . . . . .	134
Anerkennung für die Berufsausübung . . . . .	135
Adressen, Links und Buchtips . . . . .	137
<b>Fortbildungskurse für Erwachsene . . . . .</b>	<b>141</b>
<b>Riesiges Angebot für Weiterbildung . . . . .</b>	<b>142</b>
Sparpotenzial bei Kursen im Ausland . . . . .	142
Fernschulen, E-Learning, Internetkurse . . . . .	143

Auf Qualität achten! . . . . .	145
Adressen und Links . . . . .	146

### **Teil 3: Arbeiten in Europa**

<i>Porträt: Bea Würsch, Schmuckgaleristin in Spanien</i>	
<i>«Ganz allein gegen den Strom schwimmen» . . . . .</i>	150

#### **Erwerbstätig in der EU . . . . . 153**

##### **Erleichterter Zugang zum europäischen**

<b>Arbeitsmarkt . . . . .</b>	154
Volle Freizügigkeit ab 2004 . . . . .	154

##### **Bausteine für die Karriere: Berufspraktika . . . . . 155**

Arbeitsbewilligung meist nicht mehr nötig . . . . .	156
Wie finde ich einen Praktikumsplatz? . . . . .	156
Auf eigene Faust zum Praktikum . . . . .	157
Das EU-Programm Leonardo . . . . .	158
Als Stagiaire in die EU . . . . .	161
Studentische Austauschorganisationen . . . . .	162
Über den Branchenverband zur Praktikumsstelle . . . . .	163
Auslandpraktika während der Lehre . . . . .	163
Adressen und Links . . . . .	165

##### **Angestellt in der EU – Aufenthaltsregelung . . . . . 168**

Aufenthaltskategorien . . . . .	168
Dokumente für die Aufenthaltsbewilligung . . . . .	169
Sonderfall Grenzgängerinnen und Grenzgänger . . . . .	170

##### **Auf Jobsuche . . . . . 170**

Das Angebot sichten . . . . .	171
Persönliche Kontakte nutzen . . . . .	173
Mit einem Schweizer Arbeitgeber ins Ausland . . . . .	173
Stelleninserate in der Presse und im Internet . . . . .	174
Das europäische Stellennetz EURES . . . . .	175
Staatliche Arbeitsvermittlungsstellen . . . . .	177

Sich richtig bewerben im Ausland . . . . .	177
Links und Buchtipps . . . . .	179
<b>Selbständig in der EU . . . . .</b>	<b>180</b>
Aufenthaltsrecht für Selbständige . . . . .	180
Erfolgsaussichten und Unterstützung . . . . .	182
Adressen . . . . .	183
<b>Schweizer Diplome im Ausland anerkennen lassen . . . . .</b>	<b>184</b>
Das Vorgehen . . . . .	184
Sonderregelungen für medizinische und andere Berufe . . . . .	185
<b>Soziale Sicherheit für Erwerbstätige in der EU . . . . .</b>	<b>186</b>
Altersvorsorge . . . . .	186
Arbeitslosigkeit . . . . .	187
Krankenkasse . . . . .	188
Adressen . . . . .	189

## **Teil 4: 15 Sterne: Die EU-Länder im Überblick**

<b>Länderinformationen . . . . .</b>	<b>193</b>
<b>Gebrauchsanleitung für die Länderkapitel . . . . .</b>	<b>194</b>
Links . . . . .	198
<b>Belgien:</b>	
Dreisprachiges Königreich . . . . .	199
<b>Dänemark:</b>	
Toleranz mit grossem T . . . . .	204
<b>Deutschland:</b>	
Spezialisten gefragt . . . . .	209
<b>Finnland:</b>	
Schweigen in fünf Sprachen . . . . .	214
<b>Frankreich:</b>	
Geschichtsbewusstsein und savoir vivre . . . . .	219
<b>Griechenland:</b>	
Kleinbetriebe wie Sand am Meer . . . . .	225



<b>Grossbritannien:</b>	
Understatement please . . . . .	230
<b>Irland:</b>	
Gastfreundschaft und Humor . . . . .	236
<b>Italien:</b>	
Vitamin B zählt – und Fussball . . . . .	241
<b>Luxemburg:</b>	
Kleines, weltoffenes Herzogtum . . . . .	246
<b>Niederlande:</b>	
Südländisches Temperament im Norden . . . . .	250
<b>Österreich:</b>	
Distanzierte Freundschaft mit der Schweiz . . . . .	255
<b>Portugal:</b>	
Geduld bringt Rosen . . . . .	260
<b>Schweden:</b>	
Offene, multikulturelle Gesellschaft . . . . .	264
<b>Spanien:</b>	
Rasante Entwicklung der Wirtschaft . . . . .	269
<b>Stichwortverzeichnis</b> . . . . .	275